

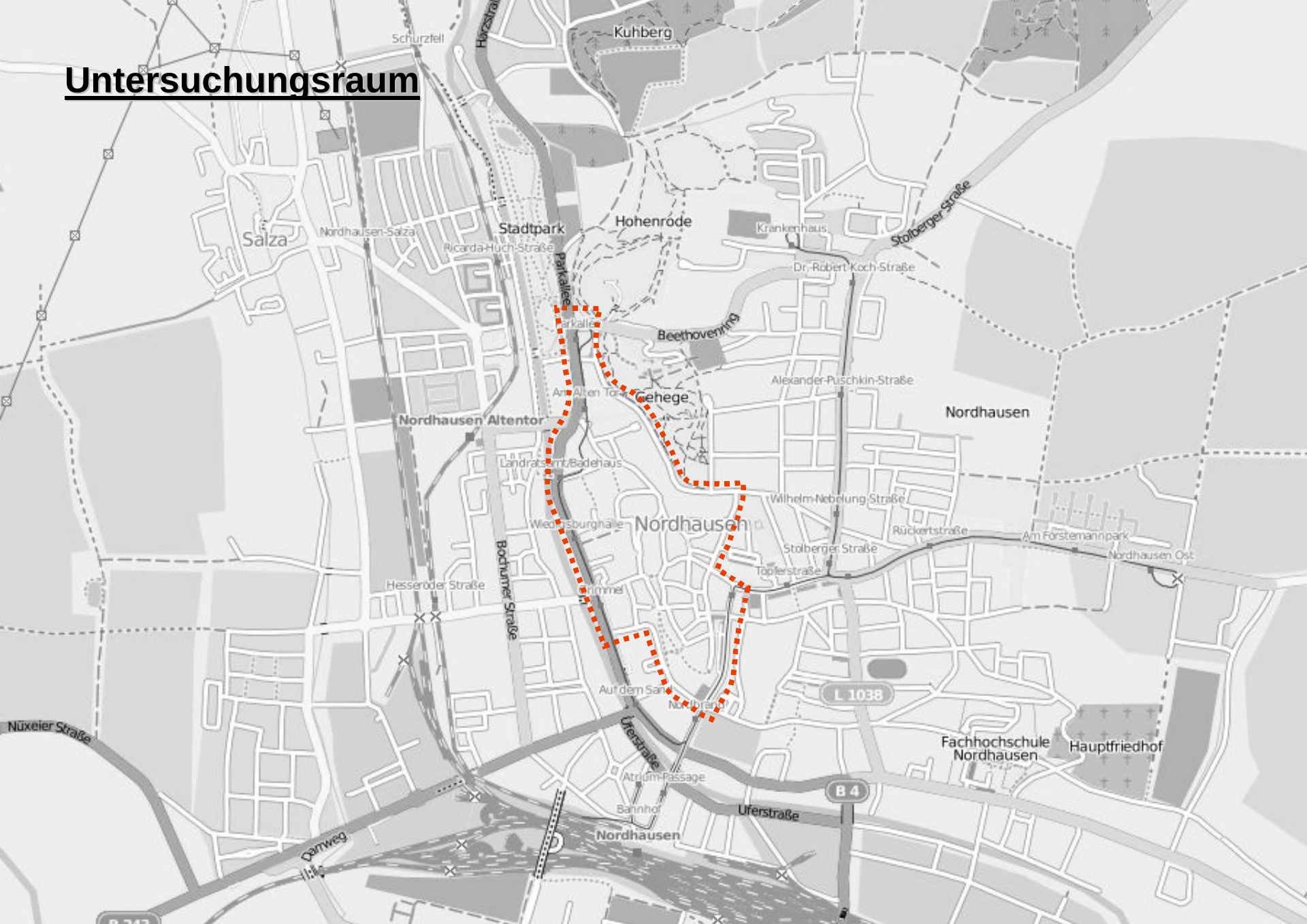


Verkehrskonzept 2025 für die Altstadt Nordhausen

Dr.-Ing. Lothar Bondzio

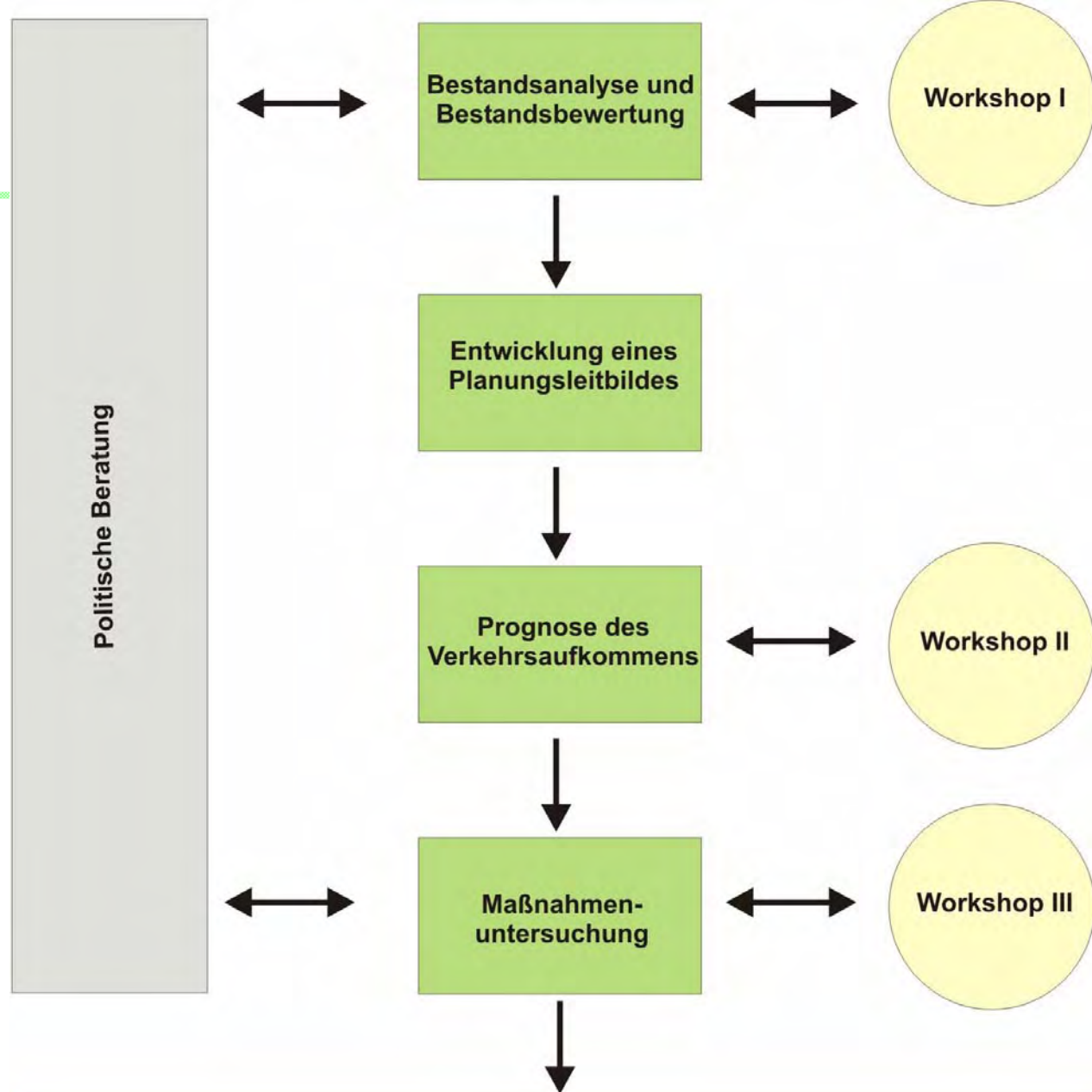
Brilon Bondzio Weiser GmbH
Universitätsstraße 142 – 44799 Bochum

Untersuchungsraum



Was ist ein Verkehrskonzept?

- Gesamtstädtisches Verkehrskonzept,
das die Leitlinien für die verkehrliche Entwicklung
der nächsten 10 bis 15 Jahre festlegt
- Integriertes Konzept, das die Belange aller
Verkehrsteilnehmer berücksichtigt
- Prognoseinstrument
- Offener Planungsprozess, in den Bürger und
Interessenverbände eingebunden werden



- Ortsbegehungen
- Verkehrszählungen
- Analyse der Unfallsituation
- Bewertung des Zustands der Verkehrsanlagen
- Bürgerbeteiligung



Neuigkeiten & Veranstaltungen | Rathaus | Stadtrat | Stadt & Tourismus | Wirtschaft & Bildung | Kontakt
Neuigkeiten | Veranstaltungen | Veranstaltung melden | Bildergalerien | Extras | Downloads

Home | suchen: go

Verkehrskonzept 2025 Altstadt Nordhausen

- [Formular für Anregungen](#)

Gestalten Sie mit!
Die Stadt Nordhausen hat Mitte 2010 das Büro Brilon Bondzio Weiser aus Bochum beauftragt, ein Verkehrskonzept für die Altstadt von Nordhausen zu erarbeiten.

Wozu ein Verkehrskonzept?
Ziel dieses Verkehrskonzepts ist die stadt-, sozial- und umweltverträgliche Abwicklung des Verkehrs in der Nordhäuser Altstadt. Besonderer Wert wird dabei auf die Erstellung eines integrierten Konzeptes gelegt, das die Belange der unterschiedlichen Verkehrsarten

- Fußgängerverkehr,
- Radverkehr,
- öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) und
- motorisierter Individualverkehr (MIV)
- Lieferverkehr

angemessen berücksichtigt.

Das Verkehrskonzept dient dabei der Sicherstellung der verkehrlichen Funktionsfähigkeit der Nordhausener Altstadt für alle Verkehrsarten. Neben der Lösung vorhandener Probleme hat das Verkehrskonzept insbesondere die Vermeidung künftiger Probleme zum Ziel. Eine frühzeitige und intensive Bürgerbeteiligung ist uns sehr wichtig und deshalb ein wesentlicher Aspekt des Verkehrskonzepts.

Jetzt sind Sie gefragt:
Sie haben die Möglichkeit, an der Erarbeitung eines umsetzungsfähigen Verkehrskonzept der Altstadt Nordhausen aktiv mitzuwirken.

Nutzen Sie die Chance und teilen Sie uns bis zum **22. September 2010** Ihre Anregungen zur Verbesserung der Verkehrssituation in der Nordhäuser Altstadt mit.

Nutzen Sie unser Online-Formular oder schicken Sie uns Ihre Anregungen per Post (PDF 140 kByte).

Stadt Nordhausen

- ☒ Stadtplanung
Markt 1
99734 Nordhausen
- Achim Vollborth
03 631 / 696 526



uation

17800

17150

6550

20150

11450

1150

11450

14650

15400

1450

650

1550

950

11600

11100

2350

100

2200

350

6300

450

350

3950

2150

1150

9150

10000

16800

16800

4650

1900

11550

5600

6950

11850

11900

100

200

650

5750

12850

3650

18450

15300

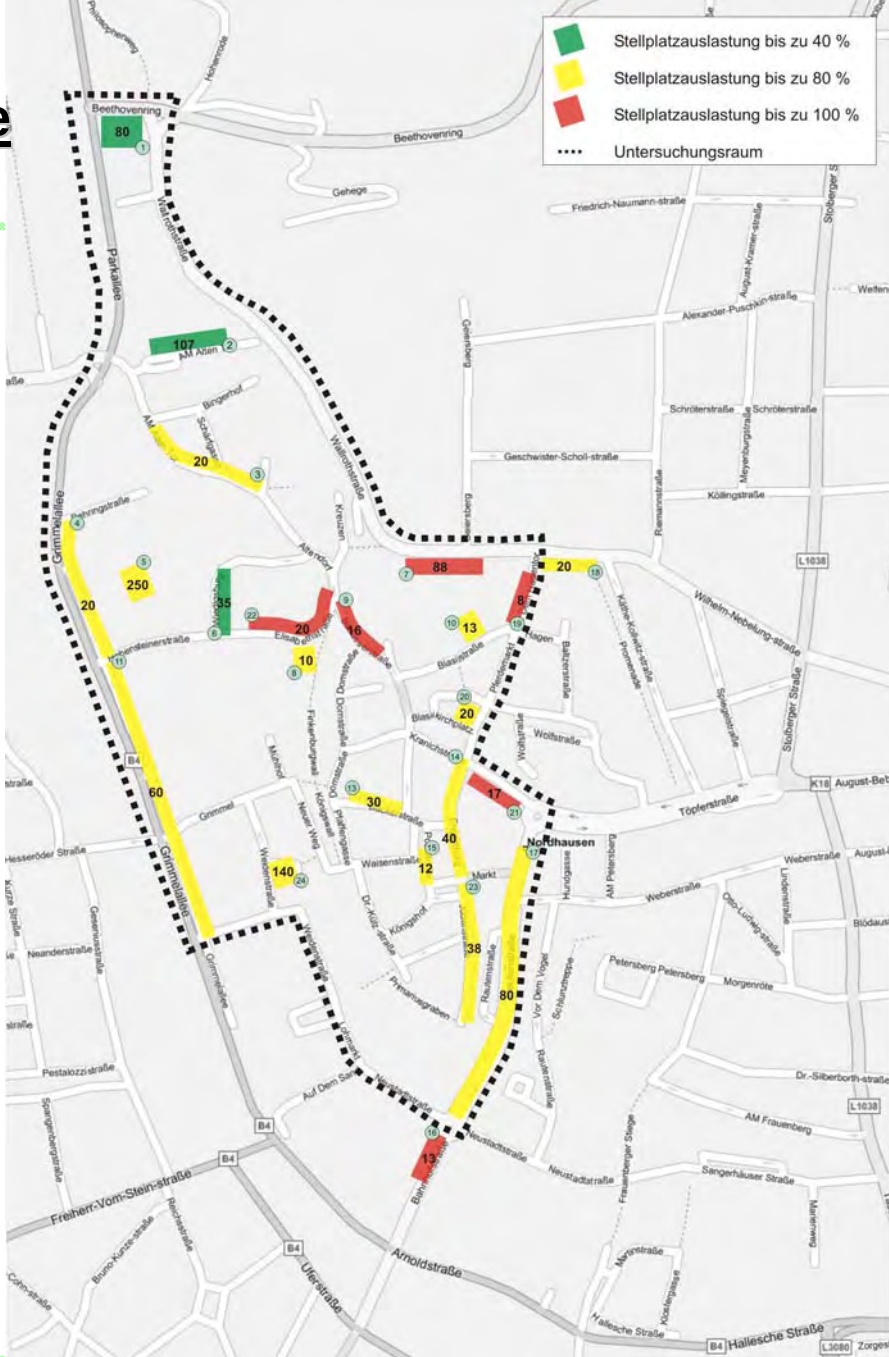
11450

11700

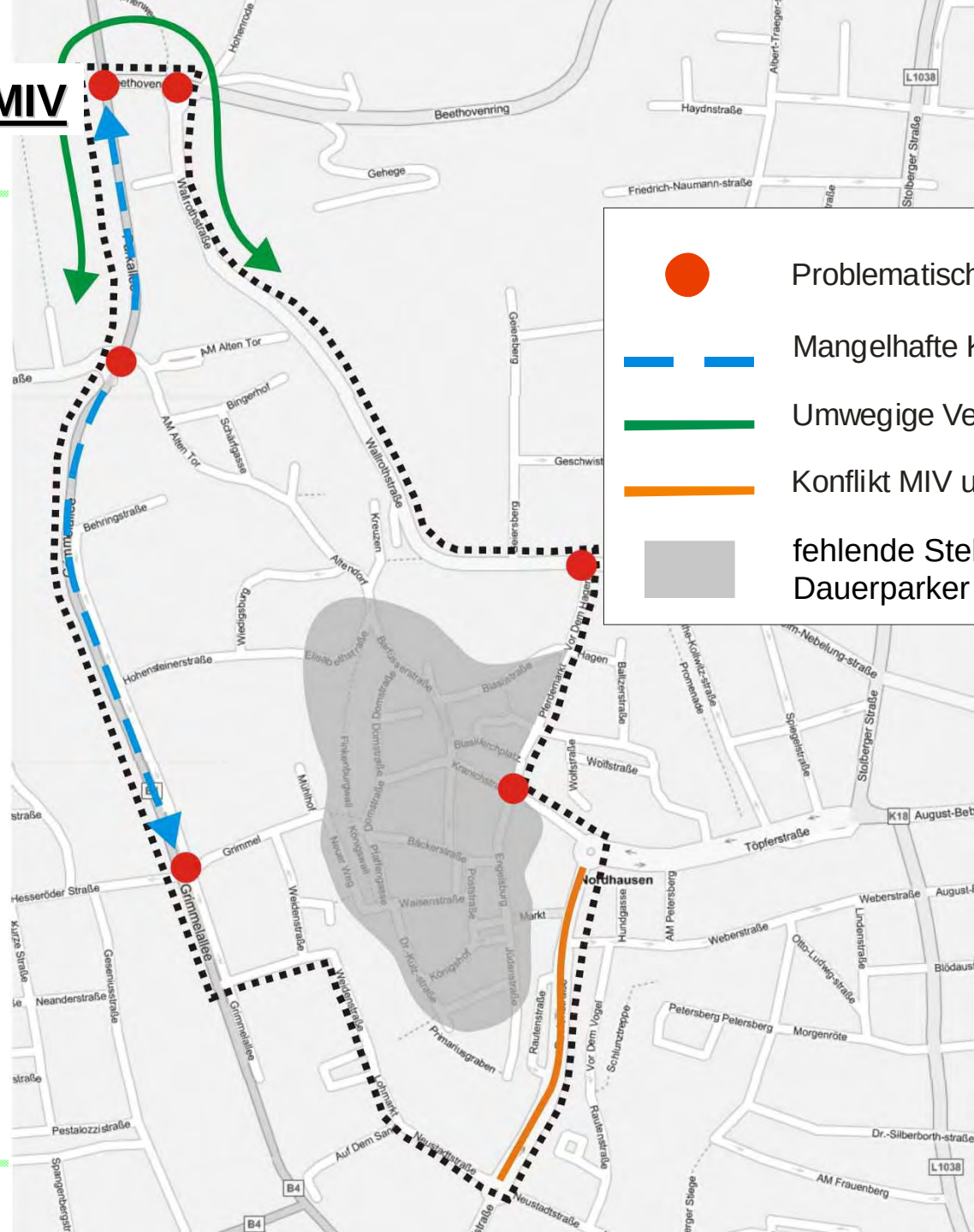
13600

Arboretum

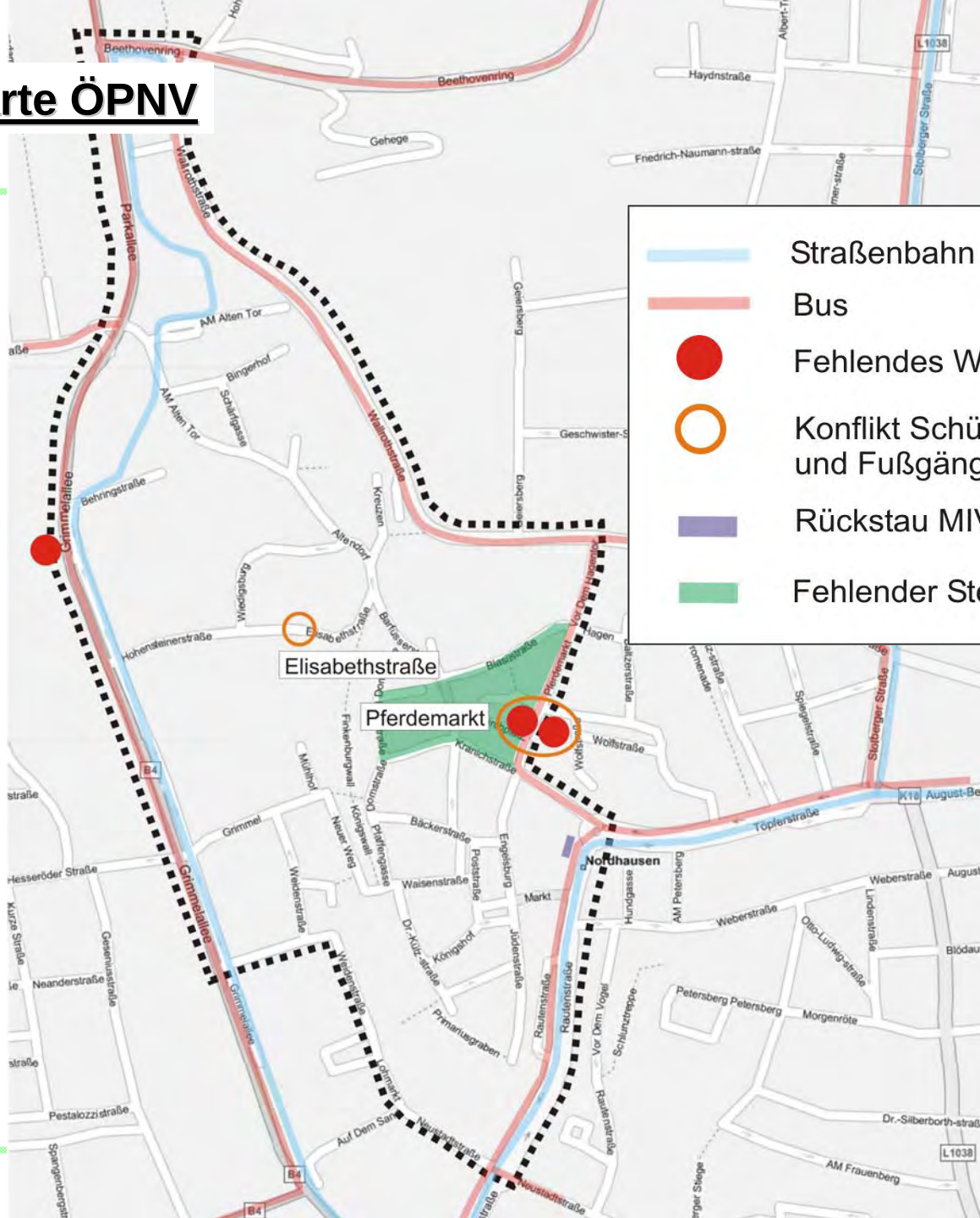
Auslastung der Stellplätze um 13:00 Uhr



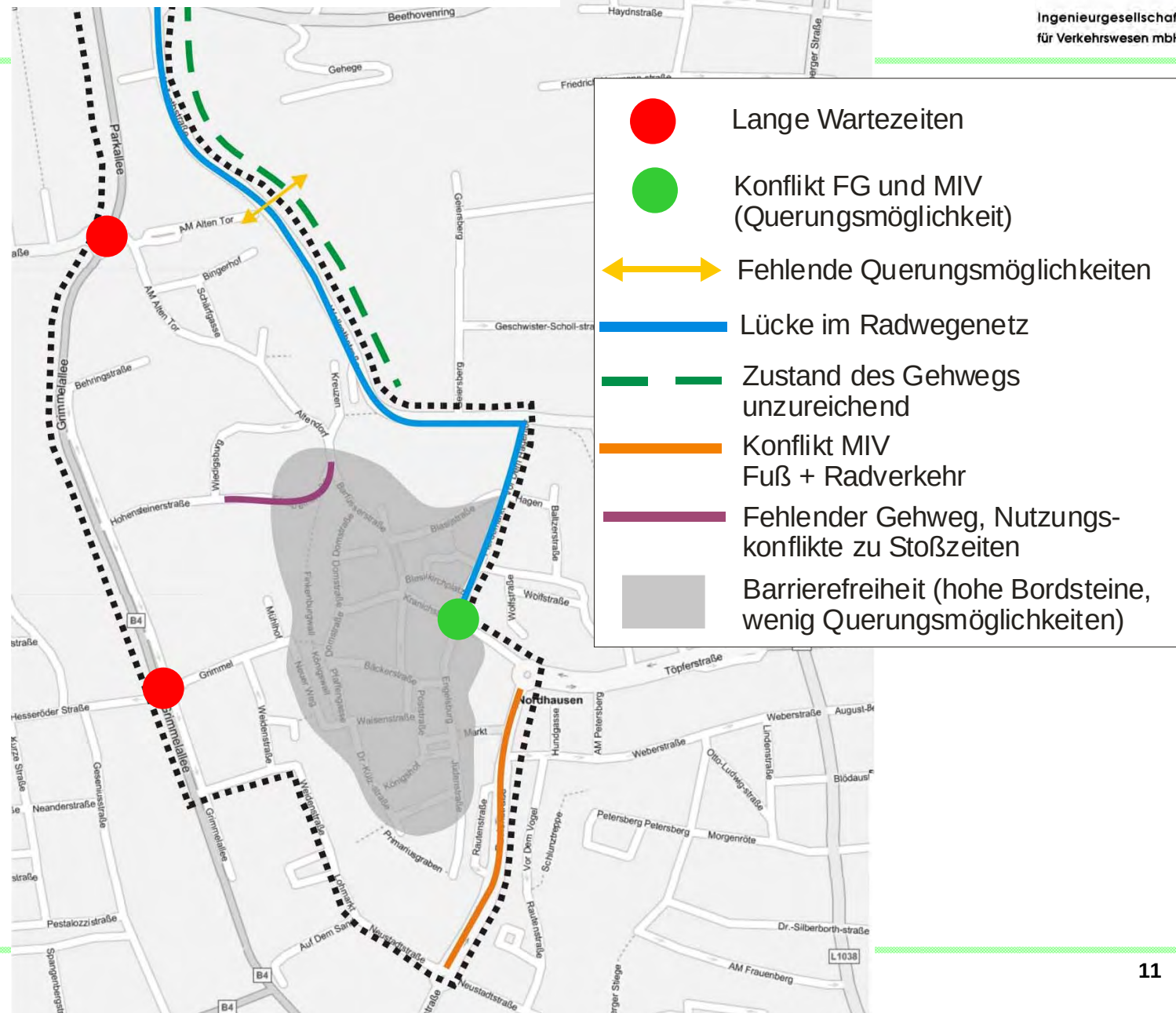
Mängelkarte MIV

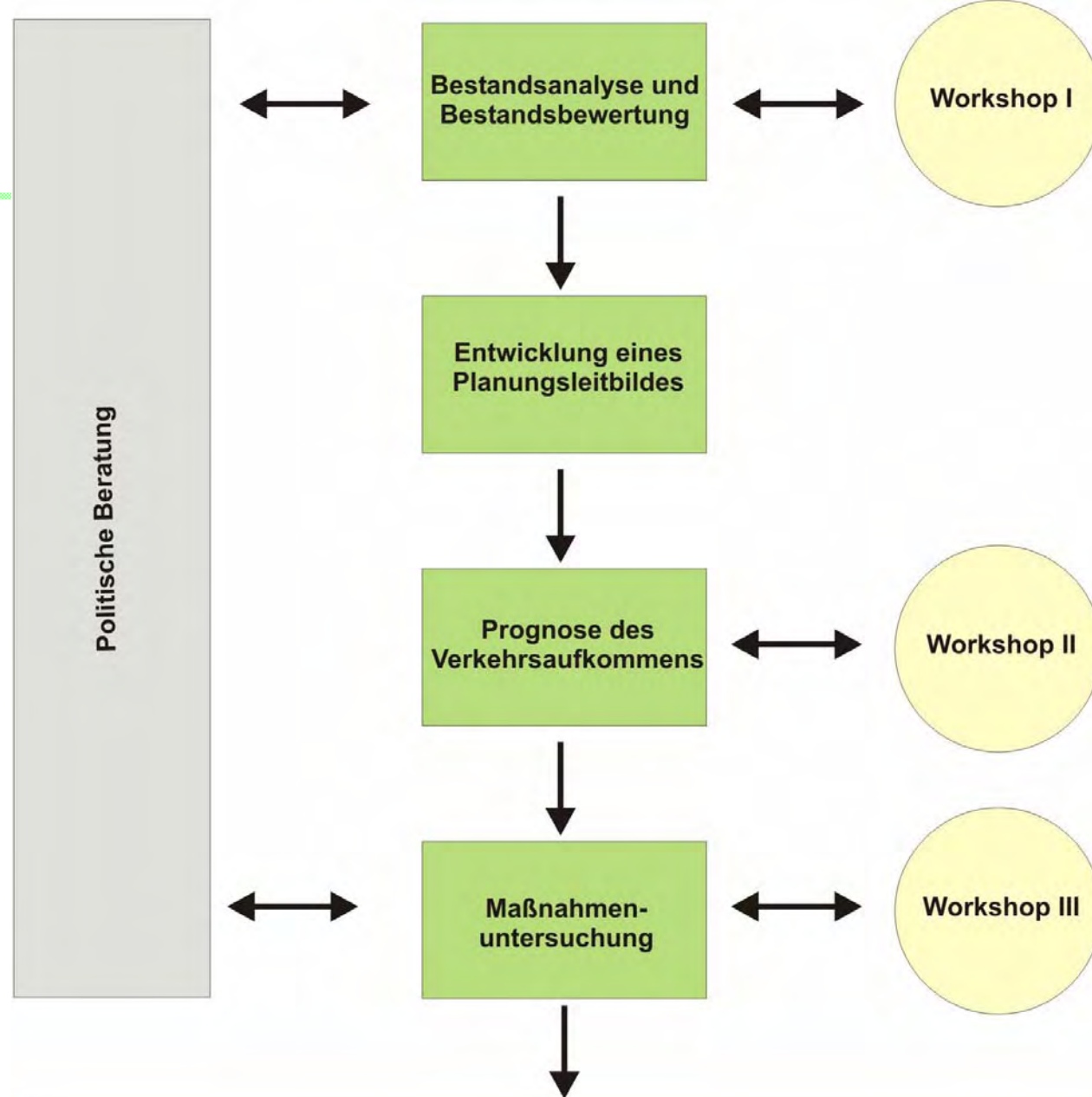


Mängelkarte ÖPNV



Mängelkarte Radfahrer und Fußgänger

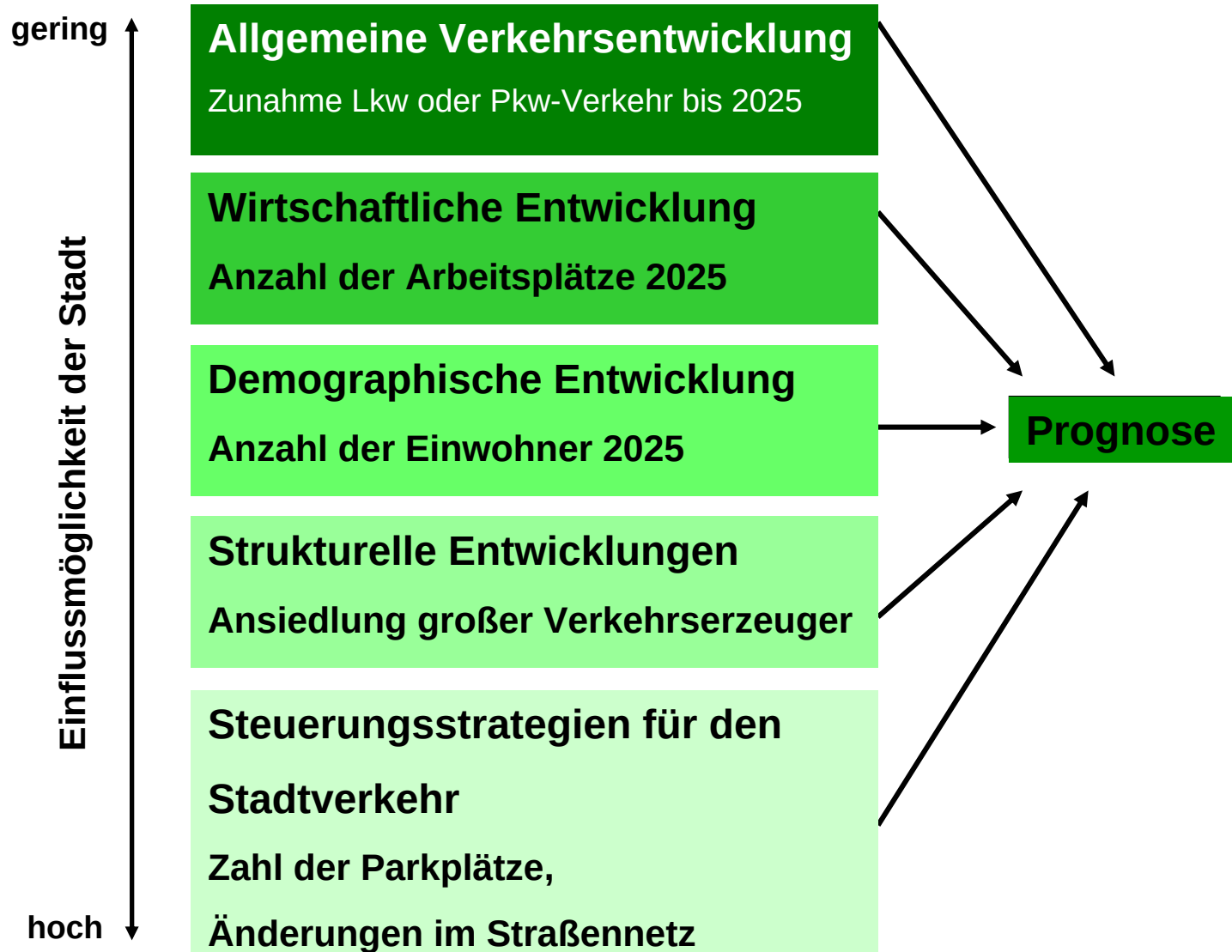




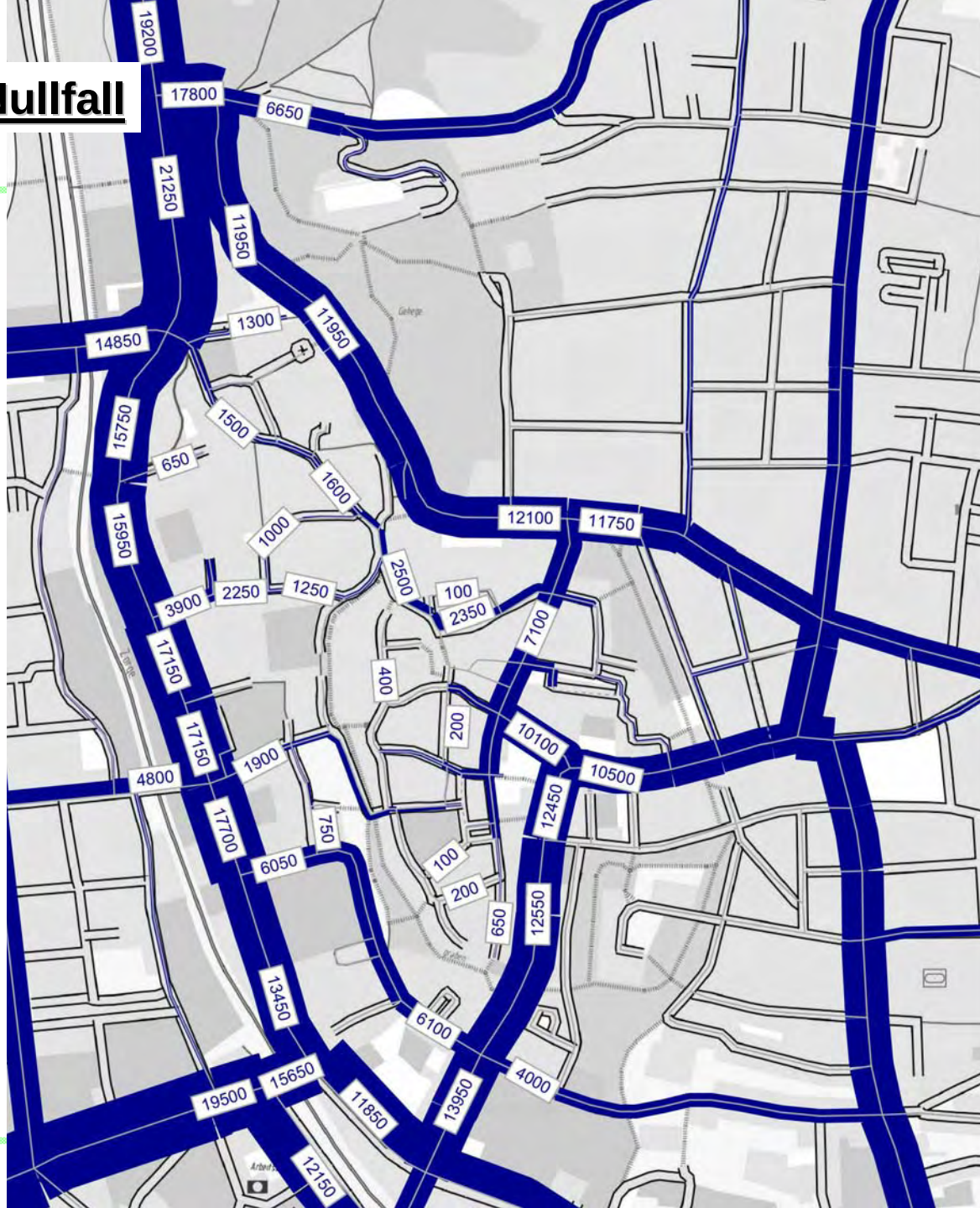
Grundsätze zur Gestaltung der Verkehrsinfrastruktur

- Das Miteinander von Wohnen und Einzelhandel in der Altstadt ist beizubehalten.
- Das Parken in der Altstadt ist auf ein verträgliches Maß zu reduzieren.
- Stellplätze sind am Rand der Altstadt anzubieten. Für größere Stellplätze ist ein Parkleitsystem einzurichten.
- Innerhalb der Altstadt hat der Fußgängerverkehr Priorität vor allen anderen Verkehrsarten. Der Kfz-Verkehr muss sich den anderen Verkehrsarten unterordnen.
- Der MIV ist leistungsfähig auf dem vorhandenen Altstadtring zu führen.
- Für den Fußgänger- und Radverkehr ist eine sichere Querung des Altstadtrings zu ermöglichen.
- Der Radverkehr ist auf attraktiven Radverkehrsanlagen am Altstadtring zu führen.

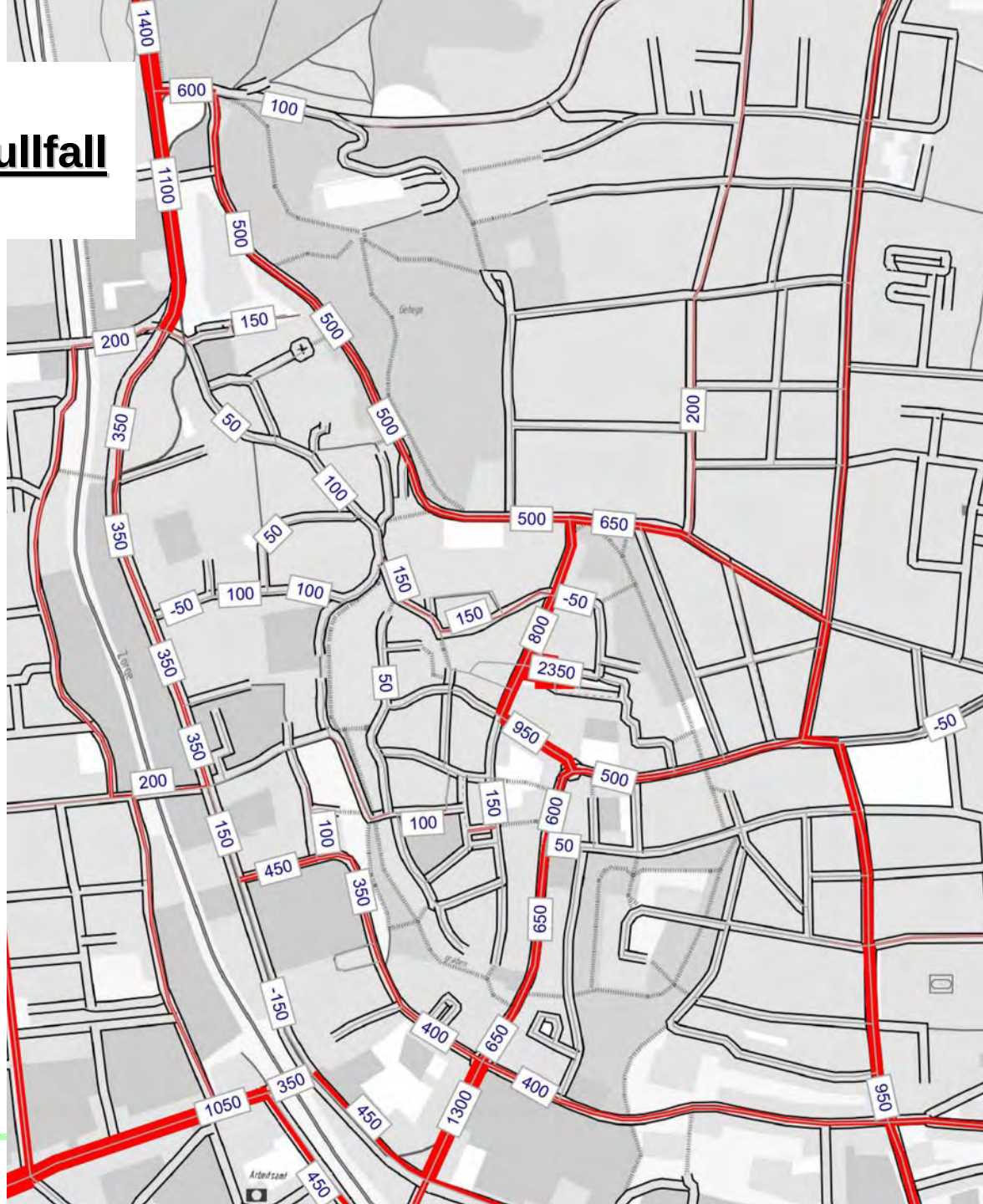
Einflüsse auf die Verkehrsprognose 2025



Prognose-Nullfall



Differenz Prognose-Nullfall zur Analyse

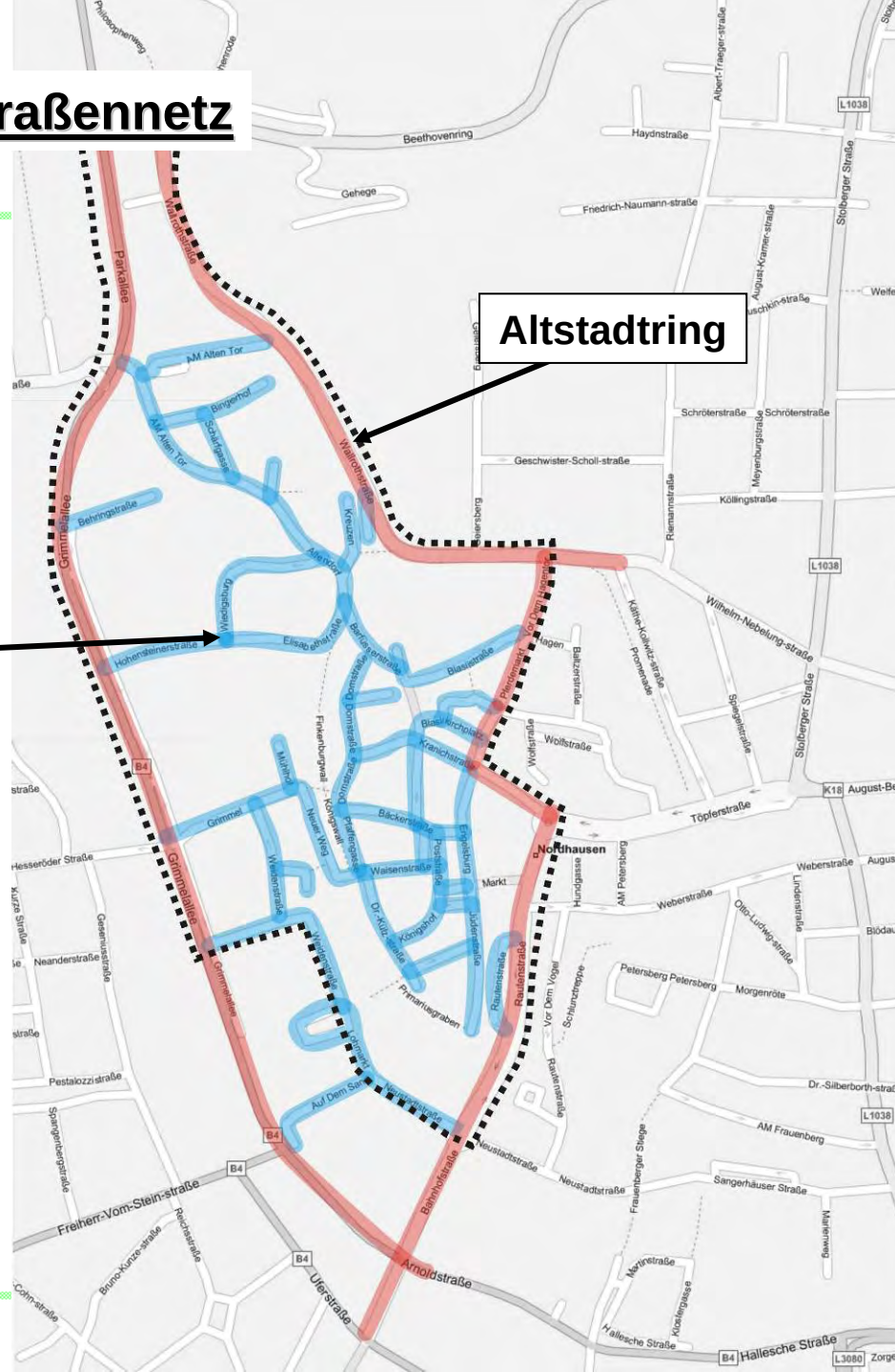


Maßnahmen für die Altstadt Nordhausen

Gliederung des Straßennetz

Altstadtring

Erschließungsnetz
Altstadt



Altstadtring:

- Verkehrs- und Erschließungsfunktion
- Verkehrsbelastungen müssen abgewickelt werden können
- Radverkehrsanlagen sind erforderlich
- Querungshilfen sind an bestimmten Stellen erforderlich

Erschließungsnetz Altstadt:

- reine Erschließungsfunktion
- MIV ist untergeordnet, Fußgänger stehen im Vordergrund
- keine Radverkehrsanlagen notwendig

1) Parkallee / Beethovenring / Wallrothstraße

